

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Agrarklimaschutz des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, sucht zum 01.11.2021 befristet bis zum 30.09.2022

eine*n wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)

in Teilzeit mit 25 v. H. der regelmäßigen Arbeitszeit (derzeit 9,75 Std./wöchentlich) zur Mitarbeit im Verbundprojekt „Gärreststrategien zur Optimierung von Nährstoffeffizienz, Wasser- und Klimaschutz im Pflanzenanbau“.

Das Projekt wird in Kooperation mit dem Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde des Julius Kühn-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Kulturpflanzen, durchgeführt. Es untersucht und quantifiziert, wie die Optimierung von Anbaustrategien zusammen mit dem Transport von Wirtschaftsdüngern einen Beitrag zur Minderung von landwirtschaftlichen Emissionen leisten kann. Dazu werden Feldversuche durchgeführt, die auch die Messung von Emissionen des Treibhausgases Lachgas umfassen. Die Stelle ist eingebettet in ein Team mit umfangreicher Expertise und Erfahrung mit der Messung von Treibhausgasemissionen aus Böden.

Ihre Aufgaben:

- Vorbereitung und Planung von Treibhausgasmessungen mit manuellen Messhauben einschließlich der Überprüfung und Reparatur der Messeinrichtungen
- Schulung und Anleitung von technischem und wissenschaftlichem Personal des Julius Kühn-Instituts zur Methodik, praktischen Durchführung und Auswertung von Treibhausgasmessungen in Feldversuchen
- Etablierung von Routinen zur Qualitätskontrolle und -sicherung der erhobenen Emissionsdaten im Projekt

Unsere Anforderungen:

- Abgeschlossenes Universitätsstudium (Univ.-Dipl., M. Sc. oder vergleichbarer Abschluss) im Bereich Agrarwissenschaften, Umweltwissenschaften oder ähnlichen Studiengängen
- Praktische Erfahrung mit der Messung von Treibhausgasen mittels manueller Messhauben in Feldversuchen
- Sehr gute Teamfähigkeit und Freude an der Vermittlung von Kenntnissen und Schulung von Teammitgliedern
- Führerschein Klasse B
- Technisches Geschick und Bereitschaft zur Feldarbeit
- Gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift
- Kenntnisse der statistischen Programmiersprache R sind von Vorteil

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst (TVöD); die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt.

Fachliche Rückfragen richten Sie bitte an Dr. Roland Fuß (roland.fuss@thuenen.de, 0531-596 2627).

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf, Darstellung von Ausbildung und beruflichem Werdegang und Zeugniskopien unter dem Kennwort **2021-218-AK/RESOURCE** bis zum **24.09.2021** vorzugsweise elektronisch als ein pdf-Dokument an

Bekanntmachung von freien Stellen



ak@thuenen.de

Johann Heinrich von Thünen-Institut
Institut für Agrarklimaschutz
Bundesallee 65
38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/datenschutzhinweis-bewerbungen.